

1629 Januar 28.

A

ABRECHNUNG [DES LANDSCHREIBERS DER FREIEN ÄMTER, BEAT II. ZURLAUBEN] MIT GROSSKOPF UND [NN] MATHIS¹, DEN PROFOSSEN [DASELBST]²

Gross Kopffen Rechnung[:]	
Von Landtschryberen empfangen Zmüli	
[- Beat II. Zurlauben war Besitzer der Wälismühle in Bremgarten -] und an gelddt.	
Jn S. ^a	17 gl 7 ss
Zum [Gasthof] Engel [in Bremgarten] ist er schuldig Luth württs [Melchior Honegger]	
Rechnung	10 gl ³
Zalt Jch dem Melcher An brieffen.	
Jtem dem [dem Tuchhändler in Bremgarten] Joannes Bernhardt [=Bernhard] umb wahr Luth synes Zedelins. Soll Er	8 gl.
Zalt Jch dem Jsachen [=Isaak N] ⁴	
S. ^a	35 gl 7 ss
Diss ist Jm auch an und Für syn Profosen Lohn grechnet, und guotgmacht Worden ...	
Actum den ...	
Jtem Jm wider geben 1 Vtl. Zmulj Thuot"	23 bz.
"sa sr	36 gl 36 ss
Matthysen des Profossen Rechnung[:]	
Von H Landtschryberen hat er Zmülj und an gelddt empfangen.	8 gl 5 ss
Jtem gehört dem Zoller uff der Brugg [in Bremgarten, Jakob Knecht]	2 gl ⁵
Jtem hat er Von h doctor Further [=Furter], wegen eines gandtbrieffs empfangen	1 gl 10 ss
By der Ganth Zuo Sarmistorff [=Sarmenstorff] Plibt er schuldig	12 gl 20 ss
Jtem Zum [Gasthof] Engel ist er schuldig Luth württs Rechnung	7 gl 34 ss
Zalt Jch dem Melcher [Honegger] an brieffen	
Dem Anthonj [=Anton N, Diener von Beat II. Zurlauben?] ist er schuldig 1 ducaten	3 gl 15 ss
S. ^a	35 gl 4 ss
Mit diserem ist er hiemit für syn Profossen Lohn Zalt	
Wytters noch für Jnn dem Schnider Zoller ⁶	
Versprochen	1 gl 30 ss ⁷
Actum den ...	
sa grum	73 gl 30 ss"

Nachträglich fügte Beat II. Zurlauben noch folgende Angaben hinzu:

"Daran soll Hälj⁸ Von Büntzen 100 lb
 wegen synes Gotlesterens und denn Ehe-
 bruchs ...
 Jst Jm ufferlegt den 14^{ten} hornung 1629
 hat gwärt Nach Langem 80 lb minder 12 ss
 Jst noch schuldig 10 gl 12 ss
 Verplibt mier by diseren profosen kosten
 uber dise 100 lb noch 23 gl 30 ss⁹
 Diss Jch Jn myn ussgeben und Jnnämen
 der Landtvogty Jngschriben gägen dem
 H Landtvogt [der Freien Ämter, Niklaus
 von **Deschwanden**] Zu verrechnen ...
 Daran gwärt die obstehenden 12 gl 20 ss
 Rest mier 11 gl 10 ss"

"Profosen Rechnung"

- 1) Identisch mit dem in Zurlaubiana AH 139/93 genannten Matthias **Stähelin**?
- 2) s. ebenda AH 97/180 S. 2 oben
- 3) s. ebenda Zeile 10ff.
- 4) s. ebenda AH 135/44 Pt. 9; allenfalls könnte der 1627 verstorbene Isaak **Bernhard** gemeint sein.
- 5) Am Rand dieses Eintrags schrieb Zurlauben: "Zalt."
- 6) Es ist unklar, ob hier ein Schneider mit Namen **Zoller** oder ein Zöllner **Schneider** [- evtl. gar Jakob Sebastian **Gäslischneider** -] gemeint ist.
- 7) s. Anm. 5
- 8) Beachte, dass Hülj in AH 97/180 S. 2 Zeile 8 in **Häli** korrigiert werden muss. Falschlesung bei der Transkription.
- 9) s. in der in Anm. 8 erwähnten Zeile die gleiche Summe

Dorsualnotiz ebenfalls von Beat II. Zurlauben
 AH 150, 137 und 139 - Blatt 137^r leer

150/72

1687 Februar 21.

A

ABRECHNUNG [VOM AMMANN VON STADT UND AMT ZUG, BEAT JAKOB I.
 ZURLAUBEN]

"Dem hern landtvogt [der Freien Ämter und Zuger
 Stadt- und Amtsrat, Johann] **Weber** hab ich
 gschickht 16 hollender [=holländische Taler?]
 Thuodt 20 Taler
 Jtem an Louisen taler 40
 Dem Weibel vohn Menzingen die Urten Zalt 32 gl 30 ss
 Vohn hern stadtschreiber [von Zug, Wolfgang II. **Vogt**] 100 Taler
 Jtem [vom Seckelmeister der Stadt Zug] Hans **landtwing** 50 T[aler]
 vohn hern Stadthalter [von Stadt und Amt Zug,
 Kaspar] Knopfflj [=Knopfli] 30 Th[aler?]
 undt 20 taler"
 "Frytag"

Dorsualnotiz von unbekannter Hand - AH 150, 142^v (aufgeklebt)